



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses
vom 25.03.2010

im Raum 0.5 im Erdgeschoss des VHS-Hauses, Paterweg 10, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung

1. Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin
Vorlage: 2010/0054
2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger
Vorlage: 2010/0055
3. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
4. Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 02.04.2009 - öffentlicher Teil -
5. Bericht der Verwaltung
6. Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Fachbereiche im Haushaltsjahr 2009
Vorlage: 2010/0056
7. Planungsrichtlinien für das Studienjahr 2010/2011
Vorlage: 2010/0057
8. Anfragen

Anwesenheitsliste

Anwesend:

Vorsitz

Herr Rainer Ottenlips

CDU-Fraktion

Herr Alfons Dierkes
Herr Christoph Pundt

CDU-Sachkundige Bürger

Herr Dr. Jörg Wunschhofer

SPD-Sachkundige Bürger

Herr Heinz Wewer

FWG-Sachkundige Bürger

Frau Edith Ludwig in Vertretung für Frau Ulrike Rehbock

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Monika Gerber

FDP-Fraktion - Beratendes Mitglied

Frau Susanne Christiani

CDU-Fraktion Gemeinde Wadersloh

Herr Stefan Braun

CDU Gemeinde Wadersloh - Sachkundiger Bürger

Herr Gerhard Blessau

FWG-Fraktion Gemeinde Wadersloh

Herr Heino Teckentrup

Verwaltung

Herr Johannes Dohler
Herr Gerhard Schwarzer
Herr Elmar Ahlke
Frau Mechthild Cappenberg
Frau Andrea Stuckmann

Nicht anwesend:

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Protokoll

Der Vorsitzende Herr Ottenlips eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin Vorlage: 2010/0054 Entscheidung

Dem Ausschuss wurden von Herrn Ottenlips die im Beschlussvorschlag aufgeführten Mitarbeiterinnen der Verwaltung zur Führung der Niederschriften über die Sitzungen des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vorgeschlagen.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Als Schriftführerin wird Frau Andrea Stuckmann bestellt. Als stellvertretende Schriftführerin wird Frau Ingrid Hoffrichter-Wittkamp bestellt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger Vorlage: 2010/0055 Kenntnisnahme

Die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger wurden vom Ausschussvorsitzenden Herrn Ottenlips in Ihre Funktion eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben durch den Vortrag der Verpflichtungsformel verpflichtet. Die Verpflichtung wurde per Handschlag bekräftigt.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

3. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen wurden nicht gestellt.

4. Niederschrift über die Sitzung des Interkommunalen Volkshochschulausschusses vom 02.04.2009 - öffentlicher Teil -

Einwendungen gegen diese Niederschrift wurden nicht erhoben.

5. Bericht der Verwaltung

a) Personalsituation

Herr Dohler erläuterte die Personalsituation der Volkshochschule. Am 31.05.2010 wird er selbst aus Altersgründen aus der Volkshochschule ausscheiden und am 30.09.2010 Herr Schwarzer. Frau Bücker wird am 31.10.2011 in die Ruhephase der Altersteilzeit eintreten.

b) Festschrift „50 Jahre Volkshochschule“

Herr Dohler wies auf die Festschrift „50 Jahre Volkshochschule“ hin und erläuterte einige Bereiche dieser Festschrift.

c) Raumsituation

Die Volkshochschule wird in die Räumlichkeiten der Antoniussschule umziehen, da die Räume der Volkshochschule vom Albertus-Magnus-Gymnasium benötigt werden. Das VHS-Zentrum Neubeckum wird von den Räumen im Hellbachkindergarten in die Räume des Freizeithauses Neubeckum und der Roncallischule wechseln. Die bisher genutzten Räume werden für die Erweiterung des Kindergartens (U-3-Betreuung) benötigt. Ein Termin hierfür steht noch nicht fest.

d) Fusion

Herr Dohler sprach die in der Presse genannte Fusion mit einer anderen Volkshochschule an. Frau Cappenberg erläuterte dazu, dass in der Bürgermeister-Konferenz des Kreises Warendorf eine Interkommunale Arbeitsgruppe „Bildung und Schule“ eingerichtet habe, die Maßnahmen zur Kostensenkung ausloten soll. Das erste Treffen findet am 14.04.2010 statt. Frau Cappenberg betonte, dass bisher keine Entscheidung getroffen wurde und alle Wege und Möglichkeiten offen diskutiert werden sollen.

e) Integrationslehrgänge/Musik-Forum

Herr Dohler erläuterte, dass zurzeit 3 Integrationslehrgänge durchgeführt werden. Das Musik-Forum hat 2009 wegen Bauarbeiten im Museum Abtei Liesborn nicht stattgefunden. Eine Durchführung wird auch 2010 nicht möglich sein.

f) Schulabschlusslehrgänge

Herr Schwarzer berichtete über die Schulabschlusslehrgänge. Seit 30 Jahren werden diese Lehrgänge durchgeführt. Im Jahr 2010 kommen aus den Schulabschlusslehrgängen der Volkshochschule 60% der Teilnehmer aus Beckum, 24 % aus Ahlen und der Rest aus Oelde, Ennigerloh und Wadersloh. Die Teilnehmer sind zwischen 17-35 Jahre alt. 3 Teilnehmer sind über 35 Jahre. In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Beckum-Wadersloh führt das Hansekolleg Lippstadt (ehemals Abendgymnasium) Lehrgänge zur Fachhochschulreife und zum Abitur durch. Die Schulabschlusslehrgänge sollen weiter durchgeführt werden.

g) Volkshochschulangebot in Neubeckum

Herr Wewer fragte nach, ob das Angebot in Neubeckum bestehen bleibt. Herr Dohler erklärte, dass kein Kurs ausfallen wird, sondern nur ein Raumwechsel stattfinden wird.

Frau Ludwig fragte nach, ob die Roncallischule geeignet sei. Frau Cappenberg erklärte hierzu, dass aufgrund des demografischen Wandels keine Gebäude erweitert werden sollen, wenn an anderer Stelle Räume zur Verfügung stehen. Es hat eine Ortsbegehung stattgefunden. Die Roncallischule bietet sich für eine Nutzung durch die Volkshochschule an. Frau Cappenberg erklärte weiter, dass es keine exklusiv genutzten Räume geben solle, sondern die Räume in der Regel durch mehrere Einrichtungen genutzt werden müssen. Es wird für jeden Kurs eine Lösung gefunden. Der Sitzungssaal in Neubeckum ist aus energietechnischen Gründen für eine regelmäßige Nutzung nicht geeignet.

h) Schulabschlusslehrgänge für Insassen der Justizvollzugsanstalt

Herr Wewer fragte nach, seit wann Insassen der Justizvollzugsanstalt an Schulabschlusslehrgängen teilnehmen. Herr Schwarzer teilte mit, dass dies seit ca. 5 Jahren der Fall ist. Zurzeit nehmen 3 Personen regelmäßig teil. Weiter fragte Herr Wewer nach, von wem diese Lehrgänge bezahlt werden. Herr Schwarzer erklärte, dass die Volkshochschule für die Schulabschlusslehrgänge eine Sonderfinanzierung vom Land NRW erhält. Dieser Zuschuss reicht für die Deckung der Dozenten honorare aus.

Er wies noch daraufhin, dass alle Schulabschlusslehrgänge gebührenfrei sind und keine Teilnehmergebühren zu zahlen sind.

6. Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Fachbereiche im Haushaltsjahr 2009
Vorlage: 2010/0056 Kenntnisnahme

Herr Dohler erläuterte die Anlage zu diesem Tagesordnungspunkt. Er wies daraufhin, dass es sich hier nicht um eine „betriebswirtschaftliche“ Kostenrechnung handelt, sondern um eine Gegenüberstellung von Teilnehmergebühren und Honoraren/Lehrmaterial. Es fehlen die Kosten wie z. B. Gehälter oder Energiekosten. Hauptziel der Volkshochschule ist es mit den Teilnehmergebühren die Honorare zu erwirtschaften. Herr Dohler wies auf die guten Teilnehmerzahlen und auf das gute Ergebnis der Kurse in Wadersloh hin.

Herr Braun fragte nach dem Rechnungsergebnis für das Jahr 2009, dieses sei bisher - vor allem für die Gemeinde Wadersloh - zur Verfügung gestellt worden, damit die Gemeinde Wadersloh eine Information über die von ihr zu erbringenden Leistungen erhält. Herr Dohler erläuterte, dass aufgrund der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) eine Aufstellung in der bisherigen Form nicht möglich ist. Frau Stuckmann erklärte, dass das Rechnungsergebnis voraussichtlich im Mai 2010 zur Verfügung steht. Frau Cappenberg sagte zu, dass die gewünschten Unterlagen dem Protokoll beigefügt werden (siehe Anlagen 1 und 2)

Herr Dohler erläuterte, wie die Abrechnung mit der Gemeinde Wadersloh durchgeführt wird.

Frau Cappenberg teilte mit, dass die Stellenausschreibung für den pädagogischen Mitarbeiter im Internet veröffentlicht ist. Eine Anzeige in den Printmedien werde am Wochenende erscheinen.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben für die Kurse im Jahr 2009 wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.

Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen ergeben sich nicht.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

7. Planungsrichtlinien für das Studienjahr 2010/2011
Vorlage: 2010/0057 Entscheidung

Herr Dohler erläuterte die einzelnen Punkte der Planungsrichtlinien. Ziel ist es den Bestand zu erhalten und keine Kürzungen vorzunehmen. Herr Dohler erklärte weiterhin, dass er und Herr Schwarzer das Programmheft für 2010/2011 komplett planen werden.

Herr Wunschhofer fragte nach, warum das Interesse an den Sprachkursen zurückgegangen ist. Herr Dohler erklärte, dass dies der allgemeine Trend ist.

Frau Ludwig fragte nach, ob ein allgemeiner Rückgang der Teilnehmerzahlen zu erkennen ist. Herr Dohler erläuterte, dass die Teilnehmerzahlen konstant geblieben sind.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügten Richtlinien zu den grundsätzlichen Angelegenheiten des Arbeitsplanes 2010/2011 der Volkshochschule Beckum-Wadersloh werden beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Für die Umsetzung der Richtlinien fallen insbesondere Kosten für die Dozenten honorare an. Diese belaufen sich auf rund 330.000 €.

Finanzierung

Haushaltsmittel sind beim Produkt 040301 – Leistungen der Volkshochschule – für das Haushaltsjahr 2010 in entsprechender Höhe eingeplant. Entsprechende Einnahmen durch die Teilnehmerentgelte sind vorgesehen. Für das Haushaltsjahr 2011 werden die entsprechenden Einnahmen und Ausgaben angemeldet werden.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

8. Anfragen

Umzug der Volkshochschule

Frau Ludwig fragte nach, wann mit dem Umzug der Volkshochschule in die Räumlichkeiten der Antoniusschule zu rechnen ist.

Frau Cappenberg erläuterte, dass ein Umzug so schnell wie möglich geplant ist. Die Volkshochschule stellt dem Albertus-Magnus-Gymnasium bereits jetzt schon Räume zur Verfügung. Voraussichtlich ist ein Umzug der Volkshochschule im Sommer 2011 möglich. Eine weitere Nutzung der Räumlichkeiten der Antoniusschule, z. B. durch die Musikschule, ist angedacht.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 03.04.2010

Beckum, den 01.04.2010

gezeichnet
Rainer Ottenlips
(Vorsitz)

gezeichnet
Andrea Stuckmann
(Schriftführung)